

## ALLGEMEINE INFORMATIONEN



### VERANSTALTER

Deutsche Gesellschaft für Radioonkologie DEGRO e.V.

### VERANSTALTUNGSLEITUNG

Kongresspräsident: Prof. Dr. med. Rainer Fietkau  
Universitätsklinikum Erlangen, Strahlenklinik  
Universitätsstraße 27, 91054 Erlangen  
Tel.: 0 91 31 / 85-33968  
Fax: 0 91 31 / 85-33996  
E-Mail: rainer.fietkau@uk-erlangen.de

### WISSENSCHAFTLICHES SEKRETARIAT

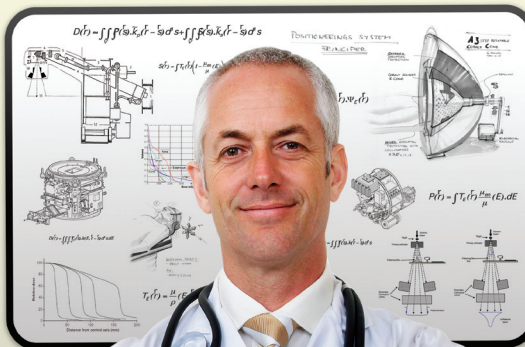
Frau Astrid Schörnig  
c/o MCI Deutschland GmbH  
MCI Berlin Office  
Markgrafenstraße 56, 10117 Berlin  
Tel.: 0 30 / 20 45 40 84  
Fax: 0 30 / 20 45 40 85  
E-Mail: degro-secretary@mci-group.com

### KONGRESSORGANISATION

MCI Deutschland GmbH | Berlin Office  
Veranstalter der Industrieausstellung und -symposien  
Markgrafenstraße 56, 10117 Berlin  
Tel.: 0 30 / 2 04 59-0  
Fax: 0 30 / 2 04 59-50  
E-Mail: degro2012@mci-group.com

Während des DEGRO-Kongresses finden Industriesymposien und eine Industrieausstellung statt. Die Ausstellung zeigt die gesamte Bandbreite mit Medizintechnik, pharmazeutischen Produkten und Dienstleistungen, die Ausstellungsunterlagen senden Ihnen die Kongressorganisation gerne zu.

Managing complexity  
so you can focus on what matters



### Hochentwickelte Therapien - Einfache Handhabung

Strahltherapietechniken werden zunehmend anspruchsvoller. Eine sichere Behandlung ist zeitintensiv und bedarf gebündelter Kompetenzen. Hier setzt Elekta an: Durch eine Vereinfachung der Variablen in den Bereichen Planung, Patientenpositionierung, Behandlungsverifikation und Bestrahlung wird eine erhöhte Sicherheit gewährleistet. Setzen Sie neue Standards im Bereich der Patientenversorgung. Setzen Sie auf Elekta. Besuchen Sie uns auf [elekta.com/experience](http://elekta.com/experience).

Entdecken Sie weitere Standards der Strahlentherapie und besuchen Sie uns auch 2012 auf der DEGRO!

Experience the Elekta Difference



DEUTSCHE GESELLSCHAFT FÜR RADIOONKOLOGIE E.V.



ERLANGEN LÄDT NACH WIESBADEN

## 18. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Radioonkologie

Qualität schafft Sicherheit

Wiesbaden, 7. – 10. Juni 2012  
Rhein-Main-Hallen Wiesbaden

ERSTE ANKÜNDIGUNG  
[www.degro.org/degro2012](http://www.degro.org/degro2012)



Liebe Kolleginnen und Kollegen,  
zum zweiten Male nach Wiesbaden?

Ja tatsächlich, aus den verschiedensten Gründen wagen wir es, Sie wieder nach Wiesbaden zum 18. Kongress der DEGRO einzuladen. Nützen Sie die Gelegenheit, Wiesbaden und Umgebung beim zweiten Besuch näher kennen zu lernen, sich manche Sehenswürdigkeit jetzt anzusehen, die Sie im letzten Jahr aus Zeitknappheit nicht erkunden konnten.

Die Tagung selbst soll im Zeichen der Qualitätssicherung in der Radioonkologie stehen. Trotz guter Aufklärung haben noch immer viele Patienten Angst vor einer Strahlentherapie und deren Nebenwirkungen. Wir müssen dem Patienten die Sicherheit geben, dass die Behandlung nach den modernsten radioonkologischen Prinzipien durchgeführt wird, d. h. die Behandlung muss qualitätsgesichert und trotz aller Technik dem Patienten zugewandt erfolgen. Dies betrifft alle an der Behandlung beteiligten Berufsgruppen: Krankenschwestern, Sekretärinnen, MTARs, Physiker und Ärzte sowie alle Behandlungsmodalitäten von der Stereotaxie bis hin zur Radiochemotherapie mit der damit verbundenen Bestrahlungsplanung und Durchführung der Behandlung. Daneben werden wir natürlich aktuelle Themen behandeln.

Kommen Sie nach Wiesbaden, genießen Sie einerseits die ruhige Atmosphäre einer Kurstadt, diskutieren Sie aber auch engagiert, ggf. auch kontrovers die verschiedenen Schwerpunkte des Kongresses.

Ihr Kongresspräsident

Prof. Dr. med. Rainer Fietkau

## QUALITÄTSSICHERUNG IM ALLGEMEINEN

- Zertifizierungsprozesse
- Fehlermanagement
- Personalbedarf
- Leitlinien
- Organzentren; Onkologische Zentren und was noch?
- Aufgabenverteilung: MTAR, Physiker, Arzt, Krankenschwester, Sekretärin

## SPEZIFISCHE QUALITÄTSSICHERUNG

- Bestrahlungsplanung
- IGRT, IMRT
- Brachytherapie
- Radiochemotherapie
- Kooperation mit der Industrie
- Patientenlagerung

## NEUE THERAPIEMODALITÄTEN: WELCHEN STELLENWERT HABEN SIE HEUTE BEREITST?

- Teilbrustbestrahlung
- Hypofraktionierung
- Protonen und Schwerionen
- „Small molecules“ und Antikörper in der Strahlentherapie
- Extrakranielle Stereotaxie

## STRAHLENPHYSIK

- Integration der modernen Bildgebung
- Management der Patienten- und Organbewegung
- Physikalische und biologische Optimierung der Dosisverteilung

## STRAHLENBIOLOGIE

- Individualisierung der Radiotherapie (Tumor und Normalgewebe)
- Optimierung der Kombination der medikamentösen Behandlung mit Bestrahlung
- Molekulares Targeting
- Immunantwort auf Strahlung

Universitätsklinikum Erlangen, Strahlenklinik  
Universitätsstraße 27, 91054 Erlangen  
Tel.: 0 91 31 / 85-33968  
Fax: 0 91 31 / 85-33996  
E-Mail: degro2012@uk-erlangen.de

**Kongresspräsident**  
Prof. Dr. Rainer Fietkau

**Radioonkologie**  
PD Dr. Gunther Klautke  
Dr. Winfrid Melzner  
PD Dr. Oliver Ott  
Dr. Sabine Semrau

**Brachytherapie**  
Prof. Dr. Vratislav Strnad

**Strahlenbiologie**  
PD Dr. Luitpold Distel  
PD Dr. Udo Gaipl

**Medizinische Strahlenphysik**  
Prof. Dr. Reinhold Müller  
Dr. Michael Lotter

**Organisation**  
Marga Lang-Welzenbach, M.A.  
Dr. Dorota Lubgan